



# SHI-PRODUKTPASS

Produkte finden - Gebäude zertifizieren

SHI-Produktpass-Nr.:

**15403-10-1002**

## Oil Care

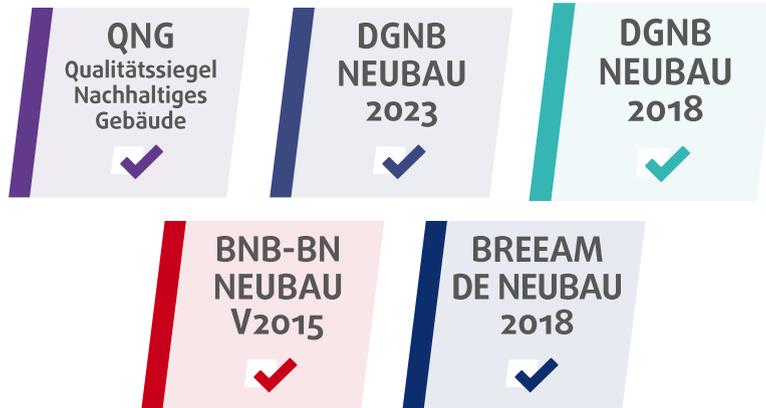
Warengruppe: Reinigungs- und Pflegeprodukte - Holzpflegeprodukte



Woca Denmark A/S  
Tvaervej 6  
6640 Lunderskov



### Produktqualitäten:



*Köttner*

Helmut Köttner  
Wissenschaftlicher Leiter  
Freiburg, den 16.06.2025



# Inhalt

 Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude	1
 DGNB Neubau 2023	2
 DGNB Neubau 2018	3
 BNB-BN Neubau V2015	4
 BREEAM DE Neubau 2018	5
Produktsiegel	6
Rechtliche Hinweise	7
Technisches Datenblatt/Anhänge	8

Wir sind stolz darauf, dass die SHI-Datenbank, die erste und einzige Datenbank für Bauprodukte ist, die ihre umfassenden Prozesse sowie die Aktualität regelmäßig von dem unabhängigen Prüfunternehmen SGS-TÜV Saar überprüfen lässt.





Produkt:

**Oil Care**

SHI Produktpass-Nr.:

**15403-10-1002**



## Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude

Das Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude, entwickelt durch das Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSB), legt Anforderungen an die ökologische, soziokulturelle und ökonomische Qualität von Gebäuden fest. Das Sentinel Holding Institut prüft Bauprodukte gemäß den QNG-Anforderungen für eine Zertifizierung und vergibt das QNG-ready Siegel. Das Einhalten des QNG-Standards ist Voraussetzung für den KfW-Förderkredit. Für bestimmte Produktgruppen hat das QNG derzeit keine spezifischen Anforderungen definiert. Diese Produkte sind als nicht bewertungsrelevant eingestuft, können jedoch in QNG-Projekten genutzt werden.

Kriterium	Pos. / Bauproduktgruppe	Betrachtete Stoffe	QNG Freigabe
3.1.3 Schadstoffvermeidung in Baumaterialien	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht bewertungsrelevant

**Nachweis:** Die Einstufung als „nicht bewertungsrelevant“ bezieht sich ausschließlich auf die Nutzung des Produkts zur Nachbehandlung nach Fertigstellung des Gebäudes.

**Bewertungsdatum: 16.06.2025**



Produkt:

**Oil Care**

SHI Produktpass-Nr.:

**15403-10-1002**



## DGNB Neubau 2023

Das DGNB-System (Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen) bewertet die Nachhaltigkeit von Gebäuden verschiedener Art. Das System ist sowohl anwendbar für private und gewerbliche Großprojekte als auch für kleinere Wohngebäude. Die Version 2023 setzt hohe Standards für ökologische, ökonomische, soziokulturelle und funktionale Aspekte während des gesamten Lebenszyklus eines Gebäudes.

Kriterium	Bewertung
ECO 1.1 Gebäudebezogene Kosten im Lebenszyklus	Kann Gesamtbewertung positiv beeinflussen
<b>Nachweis:</b> Increases life time of the floor and therefore reduces the necessity to renew the floor.	
<b>Bewertungsdatum:</b> 02.05.2025	

Kriterium	Pos. / Relevante Bauteile / Bauteile / Bau-Materialien / Flächen	Betrachtete Stoffe / Aspekte	Qualitätsstufe
ENV 1.2 Risiken für die lokale Umwelt			nicht bewertungsrelevant
<b>Nachweis:</b> Die Einstufung als „nicht bewertungsrelevant“ bezieht sich ausschließlich auf die Nutzung des Produkts zur Nachbehandlung nach Fertigstellung des Gebäudes.			
<b>Bewertungsdatum:</b> 16.06.2025			



Produkt:

**Oil Care**

SHI Produktpass-Nr.:

**15403-10-1002**



## DGNB Neubau 2018

Das DGNB-System (Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen) bewertet die Nachhaltigkeit von Gebäuden verschiedener Art. Das System ist sowohl anwendbar für private und gewerbliche Großprojekte als auch für kleinere Wohngebäude.

Kriterium	Pos. / Relevante Bauteile / Baumaterialien / Flächen	Betrachtete Stoffe / Aspekte	Qualitätsstufe
ENV 1.2 Risiken für die lokale Umwelt			nicht bewertungsrelevant
<b>Nachweis:</b> Die Einstufung als „nicht bewertungsrelevant“ bezieht sich ausschließlich auf die Nutzung des Produkts zur Nachbehandlung nach Fertigstellung des Gebäudes.			
<b>Bewertungsdatum: 16.06.2025</b>			



Produkt:

**Oil Care**

SHI Produktpass-Nr.:

**15403-10-1002**



## **BNB-BN Neubau V2015**

Das Bewertungssystem Nachhaltiges Bauen ist ein Instrument zur Bewertung von Büro- und Verwaltungsgebäuden, Unterrichtsgebäuden, Laborgebäuden sowie Außenanlagen in Deutschland. Das BNB wurde vom damaligen Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB) entwickelt und unterliegt heute dem Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen.

Kriterium	Pos. / Bauprodukttyp	Betrachtete Schadstoffgruppe	Qualitätsniveau
1.1.6 Risiken für die lokale Umwelt			nicht bewertungsrelevant
<b>Nachweis:</b> Die Einstufung als „nicht bewertungsrelevant“ bezieht sich ausschließlich auf die Nutzung des Produkts zur Nachbehandlung nach Fertigstellung des Gebäudes.			
<b>Bewertungsdatum: 16.06.2025</b>			



Produkt:

**Oil Care**

SHI Produktpass-Nr.:

**15403-10-1002**



## BREEAM DE Neubau 2018

BREEAM (Building Research Establishment Environmental Assessment Methodology) ist ein britisches Gebäudebewertungssystem, welches die Nachhaltigkeit von Neubauten, Sanierungsprojekten und Umbauten einstuft. Das Bewertungssystem wurde vom Building Research Establishment (BRE) entwickelt und zielt darauf ab, ökologische, ökonomische und soziale Auswirkungen von Gebäuden zu bewerten und zu verbessern.

Kriterium	Produktkategorie	Betrachtete Stoffe	Qualitätsstufe
Hea 02 Qualität der Innenraumluft			nicht bewertungsrelevant
<b>Bewertungsdatum: 16.06.2025</b>			



Produkt:

**Oil Care**

SHI Produktpass-Nr.:

**15403-10-1002**



## Produktsiegel

In der Baubranche spielt die Auswahl qualitativ hochwertiger Materialien eine zentrale Rolle für die Gesundheit in Gebäuden und deren Nachhaltigkeit. Produktlabels und Zertifikate bieten Orientierung, um diesen Anforderungen gerecht zu werden. Allerdings besitzt jedes Zertifikat und Label eigene Prüfkriterien, die genau betrachtet werden sollten, um sicherzustellen, dass sie den spezifischen Bedürfnissen eines Bauvorhabens entsprechen.



Produkte mit dem QNG-ready Siegel des Sentinel Holding Instituts eignen sich für Projekte, für welche das Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude (QNG) angestrebt wird. QNG-ready Produkte erfüllen die Anforderungen des QNG Anhangdokument 3.1.3 "Schadstoffvermeidung in Baumaterialien". Das KfW-Kreditprogramm Klimafreundlichen Neubau mit QNG kann eine höhere Fördersumme ermöglichen.



Produkt:

**Oil Care**

SHI Produktpass-Nr.:

**15403-10-1002**



## Rechtliche Hinweise

(\* ) Die Kriterien dieses Steckbriefs beziehen sich auf das gesamte Bauobjekt. Die Bewertung erfolgt auf der Ebene des Gebäudes. Im Rahmen einer sachgemäßen Planung und fachgerechten Installation können einzelne Produkte einen positiven Beitrag zum Gesamtergebnis der Bewertung leisten. Das Sentinel Holding Institut stützt sich einzig auf die Angaben des Herstellers.

---

Alle Kriterien finden Sie unter:

<https://www.sentinel-holding.eu/de/Themenwelten/Pr%C3%BCfkriterien%20f%C3%BCr%20Produkte>

---

Wir sind stolz darauf, dass die SHI-Datenbank, die erste und einzige Datenbank für Bauprodukte ist, die ihre umfassenden Prozesse sowie die Aktualität regelmäßig von dem unabhängigen Prüfunternehmen SGS-TÜV Saar überprüfen lässt.



### Herausgeber

Sentinel Holding Institut GmbH  
Bötzingen Str. 38  
79111 Freiburg im Breisgau  
Tel.: +49 761 59048170  
info@sentinel-holding.eu  
www.sentinel-holding.eu



# Oil Care

## Pflegeöl auf Wasserbasis für geöltes Holz

Oil Care ist ein wasserbasiertes und raumklimafreundliches Pflegeöl, das auf allen geölten Holzoberflächen, sowohl oxidativ als auch UV-/werksgeölt, verwendet werden kann und sich besonders für die regelmäßige Pflege geölter Holzböden eignet.

- Problemlos manuell oder maschinell aufzutragen
- Schnell trocknend
- Pflegemittel auf Wasserbasis
- Raumklimakennzeichnung

### Anwendungsbereich

Für alle geölten Holzoberflächen – sowohl mit lufthärtendem als auch mit UV-härtendem Öl behandelt (ab Fabrik geölt). Oil Care, natur ist für dunkle Hölzer geeignet, Oil Care, weiß für helleres, evtl. gelaugtes Holz wie Kiefer, Esche oder Eiche, damit das helle Aussehen erhalten und betont wird.

### Arbeitsbeschreibung

#### Vorbereitung

Den Boden mit 125 ml Intensivreiniger gemischt mit 5 Liter Wasser reinigen und mindestens 8 Stunden trocknen lassen. Der Boden muss völlig trocken sein.

#### Immer daran denken

Wir empfehlen einen Probeanstrich an einer unauffälligen Stelle um das Ergebnis beurteilen zu können.

#### Behandlung

Den Kanister gründlich schütteln. Eine dünne Schicht von WOCA Öl Care mit weißem Polierpad, Baumwolltuch einpolieren, auf großen Flächen eine Poliermaschine verwenden. Es ist sehr wichtig, dass WOCA Öl Care gründlich in das Holz einpoliert wird. Das Polieren vorsetzen bis das Holz gesättigt ist, und die Oberfläche gleichmäßig erscheint. Den Boden muss nicht nass erscheinen, und es darf kein Öl auf der Oberfläche nach dem Polieren zurückbleiben. Die Behandlung Stufe um Stufe auf kleinen Flächen fortsetzen, bis der Boden fertigbehandelt ist.

### Trockenzeit

**Trockenzeit:** 12-24 Stunden bei 20°C

**Leichte Verarbeitung:** 3-4 Stunden bei 20°C

**Empfehlung:** Setzen Sie den Boden während der Aushärtezeit keinem Wasser aus.

**Durchgehärtet:** 3 tage bei 20°C.

## Technische Daten

**VOC:** 15 g/l, Grenzwerte für den VOC-Höchstgehalt (A/i (Wb)): 140 g/l.

**GIS code:** Ö10+

**Dichte:** 0.95-1.00 g/ml.

**pH-Wert:** pH 8-9

**Haltbarkeit:** 3 Jahre

**Verarbeitungstemperatur:** +15-30°C bei ugf. 50% Luftfeuchte.

**Ergiebigkeit:** 30-40 m<sup>2</sup>/L

**Farben:** Natur, Weiß

**Werkzeugreinigung:** Mit Wasser und Seife

**Lagerung:** 10-25°C. Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Darf nicht erwärmt werden (z. B. Sonnenlicht). Im Winter frostfrei, im Sommer kühl lagern.

**Verpackung:** 1 L

**Viskosität:** 20-25 Sek. DIN Cup 4

**Geruch:** Schwach

**Festkörperanteil:** 10-20%

**Mischungsverhältnis:** Fertig gemischt. Nicht verdünnen.

## Pflege und Folgeprodukte

### Pflege und Reinigung

Für die tägliche Reinigung empfiehlt sich die WOCA Naturseife, die das Holz effektiv säubert und pflegt. Ergänzen Sie die Reinigung gelegentlich mit WOCA Oil Refreshing Soap, die dem Holz bei jeder Anwendung auch ein wenig Öl hinzufügt.

WOCA Denmark A/S  
Tværvvej 6  
DK - 6640 Lunderskov  
+45 9958 5600  
info@wocadenmark.com  
wocadenmark.com

*Diese Angaben beruhen auf umfassenden Laborversuchen und praktischen Erfahrungen. Da die Gegebenheiten, unter denen das Produkt eingesetzt wird, nicht von WOCA Denmark A/S beeinflusst werden können, können wir nur die Qualität des Produkts garantieren. WOCA Denmark A/S übernimmt keinerlei Haftung für nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch oder Umgang mit dem Produkt. Das Produkt kann als Halbfabrikat gelten, da das Ergebnis von Konstruktion, Beschaffenheit des Untergrunds, Vorbehandlung, Temperatur, Luftfeuchte, Aufbringen u. a. m. abhängt. WOCA Denmark A/S behält sich vor, das Produkt und die angegebenen Daten ohne vorherige Ankündigung zu ändern. Diese Produktbeschreibung ersetzt alle früheren Versionen.*

# SAFETY DATA SHEET



Oil Care

## SECTION 1: Identification of the substance/mixture and of the company/undertaking

### 1.1 Product identifier

**Product name** : Oil Care  
**Product code** : 2060  
**Product type** : Liquid.  
**Other means of identification** : Daba  
White

### 1.2 Relevant identified uses of the substance or mixture and uses advised against

Identified uses
Oil Treatment of wood Indoor use

### 1.3 Details of the supplier of the safety data sheet

WOCA Denmark A/S  
Tvæervej 6  
6640 Lunderskov  
Denmark  
Tel: +45 99585600

**e-mail address of person responsible for this SDS** : info@wocadenmark.com

### 1.4 Emergency telephone number

#### National advisory body/Poison Centre

**Telephone number** : Call a poison center or physician.

## SECTION 2: Hazards identification

### 2.1 Classification of the substance or mixture

**Product definition** : Mixture

#### Classification according to Regulation (EC) No. 1272/2008 [CLP/GHS]

Not classified.

The product is not classified as hazardous according to Regulation (EC) 1272/2008 as amended.  
See Section 11 for more detailed information on health effects and symptoms.

### 2.2 Label elements

**Signal word** : No signal word.

**Hazard statements** : No known significant effects or critical hazards.

#### Precautionary statements

**General** : P103 - Read carefully and follow all instructions.  
P102 - Keep out of reach of children.  
P101 - If medical advice is needed, have product container or label at hand.

**Prevention** : Not applicable.

**Response** : Not applicable.

**Storage** : Not applicable.

Oil Care

## SECTION 2: Hazards identification

- Disposal** : Not applicable.
- Supplemental label elements** : Contains 1,2-benzisothiazol-3(2H)-one. May produce an allergic reaction. Safety data sheet available on request.  
Warning! Hazardous respirable droplets may be formed when sprayed. Do not breathe spray or mist.
- Annex XVII - Restrictions on the manufacture, placing on the market and use of certain dangerous substances, mixtures and articles** : Not applicable.
- Special packaging requirements**
- Containers to be fitted with child-resistant fastenings** : Not applicable.
- Tactile warning of danger** : Not applicable.

### 2.3 Other hazards

- Product meets the criteria for PBT or vPvB according to Regulation (EC) No. 1907/2006, Annex XIII** : This mixture does not contain any substances that are assessed to be a PBT or a vPvB.
- Other hazards which do not result in classification** : None known.

## SECTION 3: Composition/information on ingredients

### 3.2 Mixtures : Mixture

Product/ingredient name	Identifiers	%	Classification	Specific Conc. Limits, M-factors and ATEs	Type
titanium dioxide	EC: 236-675-5 CAS: 13463-67-7 Index: 022-006-00-2	≤5	Carc. 2, H351 (inhalation)	-	[1] [*]
1,2-benzisothiazol-3(2H)-one	EC: 220-120-9 CAS: 2634-33-5 Index: 613-088-00-6	<0.05	Acute Tox. 4, H302 Skin Irrit. 2, H315 Eye Dam. 1, H318 Skin Sens. 1, H317 Aquatic Acute 1, H400 <b>See Section 16 for the full text of the H statements declared above.</b>	ATE [Oral] = 1020 mg/kg Skin Sens. 1, H317: C ≥ 0.05% M [Acute] = 1	[1]

There are no additional ingredients present which, within the current knowledge of the supplier and in the concentrations applicable, are classified as hazardous to health or the environment, are PBTs, vPvBs or Substances of equivalent concern, or have been assigned a workplace exposure limit and hence require reporting in this section.

#### Type

[1] Substance classified with a health or environmental hazard

[\*] The classification as a carcinogen by inhalation applies only to mixtures placed on the market in powder form containing 1% or more of titanium dioxide particles with aerodynamic diameter ≤ 10 µm not bound within a matrix.

Occupational exposure limits, if available, are listed in Section 8.

## SECTION 4: First aid measures

### 4.1 Description of first aid measures

- General** : In all cases of doubt, or when symptoms persist, seek medical attention. Never give anything by mouth to an unconscious person. If unconscious, place in recovery position and seek medical advice.
- Eye contact** : Remove contact lenses, irrigate copiously with clean, fresh water, holding the eyelids apart for at least 10 minutes and seek immediate medical advice.
- Inhalation** : Remove to fresh air. Keep person warm and at rest. If not breathing, if breathing is irregular or if respiratory arrest occurs, provide artificial respiration or oxygen by trained personnel.
- Skin contact** : Remove contaminated clothing and shoes. Wash skin thoroughly with soap and water or use recognised skin cleanser. Do NOT use solvents or thinners.
- Ingestion** : If swallowed, seek medical advice immediately and show the container or label. Keep person warm and at rest. Do NOT induce vomiting.
- Protection of first-aiders** : No action shall be taken involving any personal risk or without suitable training.

### 4.2 Most important symptoms and effects, both acute and delayed

There are no data available on the mixture itself. The product is not classified as hazardous according to Regulation (EC) 1272/2008 as amended.

Repeated or prolonged contact with the mixture may cause removal of natural fat from the skin, resulting in non-allergic contact dermatitis and absorption through the skin.

If splashed in the eyes, the liquid may cause irritation and reversible damage.

This takes into account, where known, delayed and immediate effects and also chronic effects of components from short-term and long-term exposure by oral, inhalation and dermal routes of exposure and eye contact.

Contains 1,2-benzisothiazol-3(2H)-one. May produce an allergic reaction.

### 4.3 Indication of any immediate medical attention and special treatment needed

- Notes to physician** : Treat symptomatically. Contact poison treatment specialist immediately if large quantities have been ingested or inhaled.
- Specific treatments** : No specific treatment.

See toxicological information (Section 11)

## SECTION 5: Firefighting measures

### 5.1 Extinguishing media

- Suitable extinguishing media** : Recommended: alcohol-resistant foam, CO<sub>2</sub>, powders, water spray.
- Unsuitable extinguishing media** : Do not use water jet.

### 5.2 Special hazards arising from the substance or mixture

- Hazards from the substance or mixture** : Fire will produce dense black smoke. Exposure to decomposition products may cause a health hazard.
- Hazardous combustion products** : Decomposition products may include the following materials: carbon monoxide, carbon dioxide, smoke, oxides of nitrogen.

### 5.3 Advice for firefighters

- Special protective actions for fire-fighters** : Cool closed containers exposed to fire with water. Do not release runoff from fire to drains or watercourses.
- Special protective equipment for fire-fighters** : Appropriate breathing apparatus may be required.

## SECTION 6: Accidental release measures

### 6.1 Personal precautions, protective equipment and emergency procedures

- For non-emergency personnel** : Avoid breathing vapour or mist. Refer to protective measures listed in sections 7 and 8.
- For emergency responders** : If specialised clothing is required to deal with the spillage, take note of any information in Section 8 on suitable and unsuitable materials. See also the information in "For non-emergency personnel".

- 6.2 Environmental precautions** : Do not allow to enter drains or watercourses. If the product contaminates lakes, rivers, or sewers, inform the appropriate authorities in accordance with local regulations.

- 6.3 Methods and material for containment and cleaning up** : Contain and collect spillage with non-combustible, absorbent material e.g. sand, earth, vermiculite or diatomaceous earth and place in container for disposal according to local regulations (see Section 13). Preferably clean with a detergent. Avoid using solvents.

- 6.4 Reference to other sections** : See Section 1 for emergency contact information.  
See Section 8 for information on appropriate personal protective equipment.  
See Section 13 for additional waste treatment information.

## SECTION 7: Handling and storage

The information in this section contains generic advice and guidance. The list of Identified Uses in Section 1 should be consulted for any available use-specific information provided in the Exposure Scenario(s).

- 7.1 Precautions for safe handling** : Avoid contact with skin and eyes. Avoid inhalation of vapour, spray or mist. Eating, drinking and smoking should be prohibited in areas where this material is handled, stored and processed.  
Put on appropriate personal protective equipment (see Section 8).  
Never use pressure to empty. Container is not a pressure vessel.  
Always keep in containers made from the same material as the original one.  
Comply with the health and safety at work laws.  
Do not allow to enter drains or watercourses.

### 7.2 Conditions for safe storage, including any incompatibilities

Store in accordance with local regulations.

#### Notes on joint storage

Keep away from: oxidising agents, strong alkalis, strong acids.

#### Additional information on storage conditions

Observe label precautions. Store in a dry, cool and well-ventilated area. Keep away from heat and direct sunlight.

Keep container tightly closed.

No smoking. Prevent unauthorised access. Containers that have been opened must be carefully resealed and kept upright to prevent leakage.

### 7.3 Specific end use(s)

**Recommendations** : Not available.

**Industrial sector specific solutions** : Not available.

## SECTION 8: Exposure controls/personal protection

The list of Identified Uses in Section 1 should be consulted for any available use-specific information provided in the Exposure Scenario(s).

### 8.1 Control parameters

#### Occupational exposure limits

No exposure limit value known.

## SECTION 8: Exposure controls/personal protection

**Recommended monitoring procedures** : Reference should be made to monitoring standards, such as the following: European Standard EN 689 (Workplace atmospheres - Guidance for the assessment of exposure by inhalation to chemical agents for comparison with limit values and measurement strategy) European Standard EN 14042 (Workplace atmospheres - Guide for the application and use of procedures for the assessment of exposure to chemical and biological agents) European Standard EN 482 (Workplace atmospheres - General requirements for the performance of procedures for the measurement of chemical agents) Reference to national guidance documents for methods for the determination of hazardous substances will also be required.

### DNELs/DMELs

Product/ingredient name	Type	Exposure	Value	Population	Effects
titanium dioxide	DNEL	Long term Inhalation	28 µg/m <sup>3</sup>	General population	Local
	DNEL	Long term Inhalation	170 µg/m <sup>3</sup>	Workers	Local
1,2-benzisothiazol-3(2H)-one	DNEL	Long term Dermal	0.345 mg/kg bw/day	General population	Systemic
	DNEL	Long term Dermal	0.966 mg/kg bw/day	Workers	Systemic
	DNEL	Long term Inhalation	1.2 mg/m <sup>3</sup>	General population	Systemic
	DNEL	Long term Inhalation	6.81 mg/m <sup>3</sup>	Workers	Systemic

### PNECs

No PNECs available

### 8.2 Exposure controls

**Appropriate engineering controls** : Provide adequate ventilation. Where reasonably practicable, this should be achieved by the use of local exhaust ventilation and good general extraction. If these are not sufficient to maintain concentrations of particulates and solvent vapours below the OEL, suitable respiratory protection must be worn.

### Individual protection measures

**Hygiene measures** : Wash hands, forearms and face thoroughly after handling chemical products, before eating, smoking and using the lavatory and at the end of the working period. Appropriate techniques should be used to remove potentially contaminated clothing. Wash contaminated clothing before reusing. Ensure that eyewash stations and safety showers are close to the workstation location.

**Eye/face protection** : Use safety eyewear designed to protect against splash of liquids.

### Skin protection

**Body protection** : Personnel should wear antistatic clothing made of natural fibres or of high-temperature-resistant synthetic fibres.

**Other skin protection** : Appropriate footwear and any additional skin protection measures should be selected based on the task being performed and the risks involved and should be approved by a specialist before handling this product.

**Respiratory protection** : If workers are exposed to concentrations above the exposure limit, they must use appropriate, certified respirators.

**Environmental exposure controls** : Do not allow to enter drains or watercourses.

## SECTION 9: Physical and chemical properties

The conditions of measurement of all properties are at standard temperature and pressure unless otherwise indicated.

### 9.1 Information on basic physical and chemical properties

#### Appearance

- Physical state** : Liquid.
- Colour** : Various
- Odour** : Faint odour.
- Odour threshold** : Not available.
- Melting point/freezing point** : Not available.
- Initial boiling point and boiling range** : Not available.
- Flammability (solid, gas)** : Not available.
- Upper/lower flammability or explosive limits** : Not available.
- Flash point** :

Ingredient name	Closed cup			Open cup		
	°C	°F	Method	°C	°F	Method
ethylbenzene	23	73.4				

#### Auto-ignition temperature

Ingredient name	°C	°F	Method
(2-methoxymethylethoxy)propanol	207	404.6	EU A.15

- Decomposition temperature** : Not available.
- pH** : 7.5 to 8.5
- Viscosity** : Not available.
- Solubility(ies)** : Easily soluble in the following materials: cold water and hot water.
- Solubility in water** : Not available.
- Partition coefficient: n-octanol/ water** : Not applicable.

#### Vapour pressure

Ingredient name	Vapour Pressure at 20°C			Vapour pressure at 50°C		
	mm Hg	kPa	Method	mm Hg	kPa	Method
ammonia	360.03	48				

- Evaporation rate** : Not available.
- Relative density** : Not available.
- Density** : 1 to 1.05 g/cm<sup>3</sup>
- Vapour density** : Not available.
- Explosive properties** : Not available.
- Oxidising properties** : Not available.
- Particle characteristics**
- Median particle size** : Not applicable.

**SECTION 10: Stability and reactivity**

**10.1 Reactivity** : No specific test data related to reactivity available for this product or its ingredients.

**10.2 Chemical stability** : Stable under recommended storage and handling conditions (see Section 7).

**10.3 Possibility of hazardous reactions** : Under normal conditions of storage and use, hazardous reactions will not occur.

**10.4 Conditions to avoid** : When exposed to high temperatures may produce hazardous decomposition products.

**10.5 Incompatible materials** : Keep away from the following materials to prevent strong exothermic reactions: oxidising agents, strong alkalis, strong acids.

**10.6 Hazardous decomposition products** : Decomposition products may include the following materials: carbon monoxide, carbon dioxide, smoke, oxides of nitrogen.

**SECTION 11: Toxicological information****11.1 Information on toxicological effects**

There are no data available on the mixture itself. The product is not classified as hazardous according to Regulation (EC) 1272/2008 as amended.

Repeated or prolonged contact with the mixture may cause removal of natural fat from the skin, resulting in non-allergic contact dermatitis and absorption through the skin.

If splashed in the eyes, the liquid may cause irritation and reversible damage.

This takes into account, where known, delayed and immediate effects and also chronic effects of components from short-term and long-term exposure by oral, inhalation and dermal routes of exposure and eye contact.

Contains 1,2-benzisothiazol-3(2H)-one. May produce an allergic reaction.

**Acute toxicity**

Product/ingredient name	Result	Species	Dose	Exposure
1,2-benzisothiazol-3(2H)-one	LD50 Oral	Rat	1020 mg/kg	-

**Conclusion/Summary** : Not available.

**Acute toxicity estimates**

Product/ingredient name	Oral (mg/kg)	Dermal (mg/kg)	Inhalation (gases) (ppm)	Inhalation (vapours) (mg/l)	Inhalation (dusts and mists) (mg/l)
1,2-benzisothiazol-3(2H)-one	1020	N/A	N/A	N/A	N/A

**Irritation/Corrosion**

Product/ingredient name	Result	Species	Score	Exposure	Observation
titanium dioxide	Skin - Mild irritant	Human	-	72 hours 300 ug l	-
1,2-benzisothiazol-3(2H)-one	Skin - Mild irritant	Human	-	48 hours 5 %	-

**Conclusion/Summary** : Not available.

**Sensitisation**

Product/ingredient name	Route of exposure	Species	Result
1,2-benzisothiazol-3(2H)-one	skin	Guinea pig	Sensitising

**Conclusion/Summary** : Not available.

**SECTION 11: Toxicological information****Mutagenicity****Conclusion/Summary** : Not available.**Carcinogenicity**

It has been observed that the carcinogenic hazard of this product arises when respirable dust is inhaled in quantities leading to significant impairment of particle clearance mechanisms in the lung.

**Conclusion/Summary** : Not available.**Reproductive toxicity****Conclusion/Summary** : Not available.**Teratogenicity****Conclusion/Summary** : Not available.**Specific target organ toxicity (single exposure)**

Not available.

**Specific target organ toxicity (repeated exposure)**

Not available.

**Aspiration hazard**

Not available.

**Other information** : Not available.**SECTION 12: Ecological information****12.1 Toxicity**

There are no data available on the mixture itself.  
Do not allow to enter drains or watercourses.

The mixture has been assessed following the summation method of the CLP Regulation (EC) No 1272/2008 and is not classified as hazardous to the environment, but contains substance(s) hazardous to the environment. See section 3 for details.

Product/ingredient name	Result	Species	Exposure
1,2-benzisothiazol-3(2H)-one	Acute EC50 97 ppb Fresh water	Daphnia - <i>Daphnia magna</i>	48 hours
	Acute LC50 10 to 20 mg/l Fresh water	Crustaceans - <i>Ceriodaphnia dubia</i>	48 hours
	Acute LC50 167 ppb Fresh water	Fish - <i>Oncorhynchus mykiss</i>	96 hours

**Conclusion/Summary** : Not available.**12.2 Persistence and degradability****Conclusion/Summary** : Not available.**12.3 Bioaccumulative potential**

Not available.

**12.4 Mobility in soil****Soil/water partition coefficient (K<sub>oc</sub>)** : Not available.**Mobility** : Not available.**12.5 Results of PBT and vPvB assessment**

This mixture does not contain any substances that are assessed to be a PBT or a vPvB.

## SECTION 12: Ecological information

**12.6 Other adverse effects** : No known significant effects or critical hazards.

## SECTION 13: Disposal considerations

The information in this section contains generic advice and guidance. The list of Identified Uses in Section 1 should be consulted for any available use-specific information provided in the Exposure Scenario(s).

### 13.1 Waste treatment methods

#### Product

**Methods of disposal** : The generation of waste should be avoided or minimised wherever possible. Disposal of this product, solutions and any by-products should at all times comply with the requirements of environmental protection and waste disposal legislation and any regional local authority requirements. Dispose of surplus and non-recyclable products via a licensed waste disposal contractor. Waste should not be disposed of untreated to the sewer unless fully compliant with the requirements of all authorities with jurisdiction.

**Hazardous waste** : Within the present knowledge of the supplier, this product is not regarded as hazardous waste, as defined by EU Directive 2008/98/EC.

**Disposal considerations** : Do not allow to enter drains or watercourses. Dispose of according to all federal, state and local applicable regulations. If this product is mixed with other wastes, the original waste product code may no longer apply and the appropriate code should be assigned. For further information, contact your local waste authority.

#### Packaging

**Methods of disposal** : The generation of waste should be avoided or minimised wherever possible. Waste packaging should be recycled. Incineration or landfill should only be considered when recycling is not feasible.

**Disposal considerations** : Using information provided in this safety data sheet, advice should be obtained from the relevant waste authority on the classification of empty containers. Empty containers must be scrapped or reconditioned. Dispose of containers contaminated by the product in accordance with local or national legal provisions.

Type of packaging	European waste catalogue (EWC)	
Can	08 01 12	waste paint and varnish other than those mentioned in 08 01 11

**Special precautions** : This material and its container must be disposed of in a safe way. Empty containers or liners may retain some product residues. Avoid dispersal of spilt material and runoff and contact with soil, waterways, drains and sewers.

## SECTION 14: Transport information

	ADR/RID	IMDG	IATA
<b>14.1 UN number</b>	Not regulated.	Not regulated.	Not regulated.
<b>14.2 UN proper shipping name</b>	-	-	-
<b>14.3 Transport hazard class(es)</b>	-	-	-
<b>14.4 Packing group</b>	-	-	-
<b>14.5 Environmental hazards</b>	No.	No.	No.

#### Additional information

Oil Care

## SECTION 14: Transport information

**14.6 Special precautions for user** : **Transport within user's premises:** always transport in closed containers that are upright and secure. Ensure that persons transporting the product know what to do in the event of an accident or spillage.

**14.7 Transport in bulk according to IMO instruments** : Not available.

## SECTION 15: Regulatory information

### 15.1 Safety, health and environmental regulations/legislation specific for the substance or mixture

#### EU Regulation (EC) No. 1907/2006 (REACH)

##### Annex XIV - List of substances subject to authorisation

###### Annex XIV

None of the components are listed.

###### Substances of very high concern

None of the components are listed.

**Annex XVII - Restrictions on the manufacture, placing on the market and use of certain dangerous substances, mixtures and articles** : Not applicable.

#### Other EU regulations

**VOC** : The provisions of Directive 2004/42/EC on VOC apply to this product. Refer to the product label and/or technical data sheet for further information.

**VOC for Ready-for-Use Mixture** : Not available.

**Industrial emissions (integrated pollution prevention and control) - Air** : Not listed

**Industrial emissions (integrated pollution prevention and control) - Water** : Not listed

#### Ozone depleting substances (1005/2009/EU)

Not listed.

#### Prior Informed Consent (PIC) (649/2012/EU)

Not listed.

#### Persistent Organic Pollutants

Not listed.

#### Seveso Directive

This product is not controlled under the Seveso Directive.

#### International regulations

##### Chemical Weapon Convention List Schedules I, II & III Chemicals

Not listed.

##### Montreal Protocol

Not listed.

##### Stockholm Convention on Persistent Organic Pollutants

Oil Care

## SECTION 15: Regulatory information

Not listed.

### Rotterdam Convention on Prior Informed Consent (PIC)

Not listed.

### UNECE Aarhus Protocol on POPs and Heavy Metals

Not listed.

### Inventory list

**Canada** : Not determined.

**Europe** :

**United States** : All components are active or exempted.

**15.2 Chemical safety assessment** : No Chemical Safety Assessment has been carried out.

## SECTION 16: Other information

**CEPE code** : 8

✔ Indicates information that has changed from previously issued version.

**Abbreviations and acronyms** :

- ATE = Acute Toxicity Estimate
- CLP = Classification, Labelling and Packaging Regulation [Regulation (EC) No. 1272/2008]
- DMEL = Derived Minimal Effect Level
- DNEL = Derived No Effect Level
- EUH statement = CLP-specific Hazard statement
- N/A = Not available
- PBT = Persistent, Bioaccumulative and Toxic
- PNEC = Predicted No Effect Concentration
- RRN = REACH Registration Number
- SGG = Segregation Group
- vPvB = Very Persistent and Very Bioaccumulative

### Procedure used to derive the classification according to Regulation (EC) No. 1272/2008 [CLP/GHS]

Classification	Justification
Not classified.	

### Full text of abbreviated H statements

H302	Harmful if swallowed.
H315	Causes skin irritation.
H317	May cause an allergic skin reaction.
H318	Causes serious eye damage.
H351	Suspected of causing cancer.
H400	Very toxic to aquatic life.

### Full text of classifications [CLP/GHS]

Acute Tox. 4	ACUTE TOXICITY - Category 4
Aquatic Acute 1	SHORT-TERM (ACUTE) AQUATIC HAZARD - Category 1
Carc. 2	CARCINOGENICITY - Category 2
Eye Dam. 1	SERIOUS EYE DAMAGE/EYE IRRITATION - Category 1
Skin Irrit. 2	SKIN CORROSION/IRRITATION - Category 2
Skin Sens. 1	SKIN SENSITISATION - Category 1

**Date of printing** : 16 October 2024

**Date of issue/ Date of revision** : 16 October 2024

**Date of previous issue** : 16 October 2024

**Version** : 9

### Notice to reader

## **SECTION 16: Other information**

The information in this Safety Data Sheet is based on the present state of knowledge and current legislation. It provides guidance on health, safety and environmental aspects of the product and should not be construed as any guarantee of technical performance or suitability for particular applications. The product should not be used for purposes other than those shown in Section 1 without first referring to the supplier and obtaining written handling instructions. As the specific conditions of use of the product are outside the supplier's control, the user is responsible for ensuring that the requirements of relevant legislation are complied with. The information contained in this safety data sheet does not constitute the user's own assessment of workplace risks, as required by other health and safety legislation.

# SICHERHEITSDATENBLATT



Oil Care, Ölpflege

1835

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1 Produktidentifikator

**Produktname** : Oil Care, Ölpflege  
**Produktcode** : 9030  
**Produkttyp** : Flüssigkeit.

### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen
Öl Behandlung von Holz Verwendung in Innenräumen

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

HEINR. KRÜGER + SOHN GMBH & CO KG.  
AN DER KLEIMANNBRÜCKE 52  
48157 Münster  
Germany  
Tel +492519328160  
**E-Mail-Adresse der verantwortlichen Person für dieses SDB** : kalle.dieckmann@hks1835.com

### 1.4 Notrufnummer

#### Nationale Beratungsstelle/Giftzentrum

**Telefonnummer** : Giftnotruf Berlin +49 30 19240 (Tag und Nacht)

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

**Produktdefinition** : Gemisch

#### Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP/GHS]

Nicht eingestuft.

Das Produkt ist nicht als gefährlich eingestuft gemäß der Verordnung (EG) 1272/2008 und deren Änderungen. Siehe Abschnitt 11 für detailliertere Informationen zu gesundheitlichen Auswirkungen und Symptomen.

### 2.2 Kennzeichnungselemente

**Signalwort** : Kein Signalwort.

**Gefahrenhinweise** : Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.

#### Sicherheitshinweise

**Allgemein** : P103 - Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese.  
P102 - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
P101 - Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

**Prävention** : Nicht anwendbar.

**Reaktion** : Nicht anwendbar.

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

<b>Lagerung</b>	: Nicht anwendbar.
<b>Entsorgung</b>	: Nicht anwendbar.
<b>Ergänzende Kennzeichnungselemente</b>	: Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.
<b>Anhang XVII - Beschränkung der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Mischungen und Erzeugnisse</b>	: Nicht anwendbar.
<b>Spezielle Verpackungsanforderungen</b>	
<b>Mit kindergesicherten Verschlüssen auszustattende Behälter</b>	: Nicht anwendbar.
<b>Tastbarer Warnhinweis</b>	: Nicht anwendbar.

**2.3 Sonstige Gefahren**

<b>Das Produkt entspricht den Kriterien für PBT- oder vPvB-Stoffen gemäß Anhang XIII der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006</b>	: Diese Mischung enthält keine Substanzen, die als PBT- oder vPvB-Stoffe eingestuft werden.
<b>Andere Gefahren, die zu keiner Einstufung führen</b>	: Keine bekannt.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****3.2 Gemische** : Gemisch

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Identifikatoren	%	Einstufung	Spezifische Konzentrationsgrenzwerte, M-Faktoren und ATEs	Typ
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on	EG: 220-120-9 CAS: 2634-33-5 Verzeichnis: 613-088-00-6	<0.05	Acute Tox. 4, H302 Skin Irrit. 2, H315 Eye Dam. 1, H318 Skin Sens. 1, H317 Aquatic Acute 1, H400 <b>Siehe Abschnitt 16 für den vollständigen Wortlaut der oben angegebenen H-Sätze.</b>	ATE [Oral] = 1020 mg/kg Skin Sens. 1, H317: C ≥ 0.05% M [Akut] = 1	[1] [2]

Es sind keine zusätzlichen Inhaltsstoffe vorhanden, die nach dem aktuellen Wissenstand des Lieferanten in den zutreffenden Konzentrationen als gesundheits- oder umweltschädlich eingestuft sind, PBT- oder vPvB-Stoffe bzw. gleichermaßen bedenkliche Stoffe sind oder welche einen Arbeitsplatzgrenzwert haben und daher in diesem Abschnitt angegeben werden müssten.

Typ

[1] Stoff eingestuft als gesundheitsgefährdend oder umweltgefährlich

[2] Stoff mit einem Arbeitsplatzgrenzwert

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Allgemein** : Bei Auftreten von Symptomen oder bei allen Zweifelsfällen einen Arzt aufsuchen. Niemals einer bewusstlosen Person etwas durch den Mund verabreichen. Bei Bewußtlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen.
- Augenkontakt** : Kontaktlinsen entfernen, Augenlider für mindestens 10 Minuten geöffnet halten und reichlich mit sauberem, frischem Wasser spülen und unverzüglich ärztlichen Rat einholen.
- Inhalativ** : An die frische Luft bringen. Person warm und ruhig halten. Bei nicht vorhandener oder unregelmäßiger Atmung oder beim Auftreten eines Atemstillstands ist durch ausgebildetes Personal eine künstliche Beatmung oder Sauerstoffgabe einzuleiten.
- Hautkontakt** : Verschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen. Haut gründlich mit Seife und Wasser reinigen oder zugelassenes Hautreinigungsmittel verwenden. Lösemittel oder Verdünner NICHT verwenden.
- Verschlucken** : Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen. Person warm und ruhig halten. KEIN Erbrechen herbeiführen.
- Schutz der Ersthelfer** : Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden.

### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Für das Gemisch selbst liegen keine Daten vor. Das Produkt ist nicht als gefährlich eingestuft gemäß der Verordnung (EG) 1272/2008 und deren Änderungen.

Wiederholter oder langanhaltender Kontakt mit dem Gemisch kann den Entzug des natürlichen Fett aus der Haut verursachen und zu einer nichtallergischen Kontaktdermatitis sowie der Absorption durch die Haut führen. Spritzer in die Augen können Reizungen und reversible Schäden verursachen. Dies berücksichtigt, wenn bekannt, verzögerte und sofortige Auswirkungen sowie chronische Auswirkungen der Bestandteile, durch kurzfristige und langfristige Exposition über orale, inhalative und dermale Expositionswege sowie Augenkontakt.

Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

- Hinweise für den Arzt** : Symptomatisch behandeln. Bei Verschlucken oder Inhalieren größerer Mengen sofort den Spezialisten der Gifteinformationszentrale kontaktieren.
- Besondere Behandlungen** : Keine besondere Behandlung.

Toxikologische Angaben (siehe Abschnitt 11)

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel

- Geeignete Löschmittel** : Empfohlen: alkoholbeständiger Schaum, CO<sub>2</sub>, Pulver, Sprühwasser.
- Ungeeignete Löschmittel** : Keinen Wasserstrahl verwenden.

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

- Gefahren, die von dem Stoff oder der Mischung ausgehen** : Bei Brand entsteht dichter, schwarzer Rauch. Die Einwirkung der Zersetzungsprodukte kann Gesundheitsschäden verursachen.
- Gefährliche Verbrennungsprodukte** : Zu den Zerfallsprodukten können die folgenden Materialien gehören: Kohlenmonoxid, Kohlendioxid, Rauch, Stickoxide.

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- Spezielle Schutzmaßnahmen für Feuerwehrleute** : Dem Feuer ausgesetzte geschlossene Behälter mit Wasser kühlen. Löschwasser nicht in Abflüsse oder Wasserwege gelangen lassen.
- Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung** : Ein geeignetes Atemschutzgerät kann erforderlich sein.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

- Nicht für Notfälle geschultes Personal** : Einatmen von Dampf oder Nebel vermeiden. Schutzvorschriften in Abschnitt 7 und 8 beachten.
- Einsatzkräfte** : Falls für den Umgang mit der Verschüttung Spezialkleidung benötigt wird, ist Abschnitt 8 zu geeigneten und ungeeigneten Materialien zu beachten. Siehe auch Informationen in "Nicht für Notfälle geschultes Personal".

- 6.2 Umweltschutzmaßnahmen** : Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Bei der Verschmutzung von Flüssen, Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen die jeweils zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

- 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung** : Ausgetretenes Material mit unbrennbarem Aufsaugmittel (z.B. Sand, Erde, Vermiculite, Kieselgur) eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in einen dafür vorgesehenen Behälter geben (siehe Abschnitt 13). Vorzugsweise mit Reinigungsmittel säubern. Den Gebrauch von Lösemittel vermeiden.

- 6.4 Verweis auf andere Abschnitte** : Siehe Abschnitt 1 für Kontaktinformationen im Notfall.  
Siehe Abschnitt 8 für Informationen bezüglich geeigneter persönlicher Schutzausrüstung.  
Siehe Abschnitt 13 für weitere Angaben zur Abfallbehandlung.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

Die Informationen in diesem Abschnitt enthalten allgemeine Ratschläge und Anleitungen. Die Liste der identifizierten Verwendungen in Abschnitt 1 sollte für jede anwendungsspezifische Information im Expositionsszenario/Expositionsszenarien hinzugezogen werden.

- 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung** : Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Einatmen des Dampfes, Sprühnebels oder Nebels vermeiden.  
Das Essen, Trinken und Rauchen ist in Bereichen, in denen diese Substanz verwendet, gelagert oder verarbeitet wird, zu verbieten.  
Geeignete Schutzausrüstung anlegen (siehe Abschnitt 8).  
Nie mit Druck leeren. Behälter ist kein Druckbehälter.  
Immer in Behältern lagern, die aus dem gleichen Material gefertigt sind, wie der Originalbehälter.  
Gesetzliche Schutz- und Sicherheitsvorschriften befolgen.  
Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Aufbewahren gemäß den örtlichen Bestimmungen.

#### Hinweise zur gemeinsamen Lagerung

Fernhalten von: Oxidationsmittel, starke Laugen, starke Säuren.

#### Weitere Informationen zu Lagerungsbedingungen

Hinweise auf dem Etikett beachten. Trocken, kühl und bei guter Durchlüftung lagern. Von Hitze und direkter Sonneneinstrahlung fernhalten.

Behälter dicht geschlossen halten.

Rauchverbot. Unbefugten Zutritt verhindern. Behälter, welche geöffnet wurden, sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um das Auslaufen zu verhindern.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****7.3 Spezifische Endanwendungen****Empfehlungen** : Nicht verfügbar.**Spezifische Lösungen für den Industriesektor** : Nicht verfügbar.**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

Die Liste der Identifizierten Verwendungen in Abschnitt 1 sollte für jede anwendungsspezifische Information im Expositionsszenario/Expositionsszenarien hinzugezogen werden.

**8.1 Zu überwachende Parameter****Arbeitsplatz-Grenzwerte**

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Expositionsgrenzwerte
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on	DFG MAK-Werte Liste (Deutschland, 7/2022). Hautsensibilisator.

**Biologische Expositionsindizes**

Keine Expositionsindizes bekannt.

**Empfohlene Überwachungsverfahren** : Es sollte ein Hinweis auf Überprüfungsnormen erfolgen, wie beispielsweise der Folgende: Europäische Norm DIN EN 689 (Arbeitsplatzatmosphären - Anleitung zur Ermittlung der inhalativen Exposition gegenüber chemischen Stoffen zum Vergleich mit Grenzwerten und Messstrategie) Europäische Norm DIN EN 14042 (Arbeitsplatzatmosphären - Leitfaden für die Anwendung und den Einsatz von Verfahren und Geräten zur Ermittlung chemischer und biologischer Arbeitsstoffe) Europäische Norm DIN EN 482 (Arbeitsplatzatmosphären - Allgemeine Anforderungen an die Leistungsfähigkeit von Verfahren zur Messung chemischer Arbeitsstoffe) Hinweis auf nationale Anleitungsdokumente für Methoden zur Bestimmung gefährlicher Stoffe wird ebenfalls gefordert.

**DNELs/DMELs**

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Typ	Exposition	Wert	Population	Wirkungen
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on	DNEL	Langfristig Dermal	0.345 mg/kg bw/Tag	Allgemeinbevölkerung	Systemisch
	DNEL	Langfristig Dermal	0.966 mg/kg bw/Tag	Arbeiter	Systemisch
	DNEL	Langfristig Inhalativ	1.2 mg/m <sup>3</sup>	Allgemeinbevölkerung	Systemisch
	DNEL	Langfristig Inhalativ	6.81 mg/m <sup>3</sup>	Arbeiter	Systemisch

**PNECs**

Es liegen keine PNECs-Werte vor.

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen** : Für ausreichende Lüftung sorgen. Wo vernünftigerweise praktikabel kann dies durch lokale Absaugung und einer guten allgemeinen Entlüftung geschehen. Falls dies nicht ausreicht, um die Partikel- und Lösemitteldampfkonzentration unter den Arbeitsplatz- Grenzwerten zu halten, muß ein geeigneter Atemschutz getragen werden.

**Individuelle Schutzmaßnahmen**

**Hygienische Maßnahmen** : Waschen Sie nach dem Umgang mit chemischen Produkten und am Ende des Arbeitstages ebenso wie vor dem Essen, Rauchen und einem Toilettenbesuch gründlich Hände, Unterarme und Gesicht. Geeignete Methoden zur Beseitigung kontaminierter Kleidung wählen. Kontaminierte Kleidung vor der erneuten Verwendung waschen. Stellen Sie sicher, dass in der Nähe des Arbeitsbereichs Augenspülstationen und Sicherheitsduschen vorhanden sind.

**Augen-/Gesichtsschutz** : Zum Schutz gegen Spritzer Schutzbrille tragen.

**Hautschutz**

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- Körperschutz** : Das Personal sollte antistatische Kleidung aus Naturfaser oder aus hitzebeständiger Kunstfaser tragen.
- Anderer Hautschutz** : Geeignetes Schuhwerk und zusätzliche Hautschutzmaßnahmen auf Basis der durchzuführenden Aufgabe und der damit verbundenen Gefahren wählen, und vorgängig durch einen Fachmann genehmigen lassen.
- Atemschutz** : Wenn die Arbeiter einer Konzentration über dem Grenzwert ausgesetzt sind, müssen sie geeignete und zugelassene Atemschutzgeräte tragen.
- Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition** : Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

Die Bedingungen für die Messung aller Eigenschaften sind bei Standardtemperatur und -druck, sofern nicht anders angegeben.

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

#### Aussehen

- Physikalischer Zustand** : Flüssigkeit.
- Farbe** : Verschiedene
- Geruch** : Schwacher Geruch.
- Geruchsschwelle** : Nicht verfügbar.
- Schmelzpunkt/Gefrierpunkt** : Nicht verfügbar.
- Siedebeginn und Siedebereich** : Nicht verfügbar.

**Entzündbarkeit (fest, gasförmig)** : Nicht verfügbar.

**Untere und obere Explosionsgrenze** : Nicht verfügbar.

#### Flammpunkt

Name des Inhaltsstoffs	Geschlossenem Tiegel			Offenem Tiegel		
	°C	°F	Methode	°C	°F	Methode
Ethylbenzol	23	73.4				

Selbstentzündungstemperatur	Name des Inhaltsstoffs	°C	°F	Methode
	(2-Methoxymethylethoxy)propanol	207	404.6	EU A.15

**Zersetzungstemperatur** : Nicht verfügbar.

**pH-Wert** : 7.5 bis 8.5

**Viskosität** : Nicht verfügbar.

**Löslichkeit(en)** :

Medien	Resultat
kaltes Wasser	Leicht löslich
heißem Wasser	Leicht löslich

**Löslichkeit in Wasser** : Nicht verfügbar.

**Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser** : Nicht anwendbar.

**Dampfdruck** :

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

Name des Inhaltsstoffs	Dampfdruck bei 20 °C			Dampfdruck bei 50 °C		
	mm Hg	kPa	Methode	mm Hg	kPa	Methode
Ammoniak, wässrige Lösung	360.03	48				
Wasser	23.8	3.2				

- Relative Dichte** : Nicht verfügbar.  
**Dichte** : 1 bis 1.05 g/cm<sup>3</sup>  
**Dampfdichte** : Nicht verfügbar.  
**Partikeleigenschaften**  
**Mediane Partikelgröße** : Nicht anwendbar.

**9.2.1 Angaben über physikalische Gefahrenklassen**

- Explosive Eigenschaften** : Nicht verfügbar.  
**Oxidierende Eigenschaften** : Nicht verfügbar.

**9.2.2 Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen****ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

- 10.1 Reaktivität** : Für dieses Produkt oder seine Inhaltsstoffe liegen keine speziellen Daten bezüglich der Reaktivität vor.
- 10.2 Chemische Stabilität** : Stabil unter den empfohlenen Lager- und Umgangsbedingungen (siehe Abschnitt 7).
- 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** : Unter normalen Lagerbedingungen und bei normalem Gebrauch treten keine gefährlichen Reaktionen auf.
- 10.4 Zu vermeidende Bedingungen** : Kann bei Exposition gegenüber hohen Temperaturen gefährliche Zersetzungsprodukte bilden.
- 10.5 Unverträgliche Materialien** : Von folgenden Stoffen fernhalten, um starke exotherme Reaktionen zu vermeiden: Oxidationsmittel, starke Laugen, starke Säuren.
- 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte** : Zu den Zerfallsprodukten können die folgenden Materialien gehören: Kohlenmonoxid, Kohlendioxid, Rauch, Stickoxide.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Für das Gemisch selbst liegen keine Daten vor. Das Produkt ist nicht als gefährlich eingestuft gemäß der Verordnung (EG) 1272/2008 und deren Änderungen.

Wiederholter oder langanhaltender Kontakt mit dem Gemisch kann den Entzug des natürlichen Fett aus der Haut verursachen und zu einer nichtallergischen Kontaktdermatitis sowie der Absorption durch die Haut führen. Spritzer in die Augen können Reizungen und reversible Schäden verursachen. Dies berücksichtigt, wenn bekannt, verzögerte und sofortige Auswirkungen sowie chronische Auswirkungen der Bestandteile, durch kurzfristige und langfristige Exposition über orale, inhalative und dermale Expositionswege sowie Augenkontakt.

Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

**Akute Toxizität**

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Resultat	Spezies	Dosis	Exposition
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on	LD50 Oral	Ratte	1020 mg/kg	-

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

**Schlussfolgerung / Zusammenfassung** : Nicht verfügbar.

**Schätzungen akuter Toxizität**

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Oral (mg/kg)	Dermal (mg/kg)	Einatmen (Gase) (ppm)	Einatmen (Dämpfe) (mg/l)	Einatmen (Stäube und Nebel) (mg/l)
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on	1020	N/A	N/A	N/A	N/A

**Reizung/Verätzung**

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Resultat	Spezies	Punktzahl	Exposition	Beobachtung
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on	Haut - Mildes Reizmittel	Mensch	-	48 Stunden 5 %	-

**Schlussfolgerung / Zusammenfassung** : Nicht verfügbar.

**Sensibilisierung**

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Expositionsweg	Spezies	Resultat
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on	Haut	Meerschweinchen	Sensibilisierend

**Schlussfolgerung / Zusammenfassung** : Nicht verfügbar.

**Mutagenität**

**Schlussfolgerung / Zusammenfassung** : Nicht verfügbar.

**Karzinogenität**

**Schlussfolgerung / Zusammenfassung** : Nicht verfügbar.

**Reproduktionstoxizität**

**Schlussfolgerung / Zusammenfassung** : Nicht verfügbar.

**Teratogenität**

**Schlussfolgerung / Zusammenfassung** : Nicht verfügbar.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Nicht verfügbar.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Nicht verfügbar.

**Aspirationsgefahr**

Nicht verfügbar.

**Sonstige Angaben** : Nicht verfügbar.

**11.2 Angaben über sonstige Gefahren****11.2.1 Endokrinschädliche Eigenschaften**

Nicht verfügbar.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1 Toxizität**

Für das Gemisch selbst liegen keine Daten vor.  
Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Das Gemisch wurde gemäß der Summationsmethode der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP-Verordnung) beurteilt und wird nicht als umweltgefährdend eingestuft, allerdings enthält es (eine) umweltgefährdende Substanz(en). Für Einzelheiten hierzu siehe Artikel 3.

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Resultat	Spezies	Exposition
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on	Akut EC50 97 ppb Frischwasser	Daphnie - <i>Daphnia magna</i>	48 Stunden
	Akut LC50 10 bis 20 mg/l Frischwasser	Krustazeen - <i>Ceriodaphnia dubia</i>	48 Stunden
	Akut LC50 167 ppb Frischwasser	Fisch - <i>Oncorhynchus mykiss</i>	96 Stunden

**Schlussfolgerung / Zusammenfassung** : Nicht verfügbar.

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

**Schlussfolgerung / Zusammenfassung** : Nicht verfügbar.

**12.3 Bioakkumulationspotenzial**

Nicht verfügbar.

**12.4 Mobilität im Boden**

**Verteilungskoeffizient Boden/Wasser (K<sub>oc</sub>)** : Nicht verfügbar.

**Mobilität** : Nicht verfügbar.

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Diese Mischung enthält keine Substanzen, die als PBT- oder vPvB-Stoffe eingestuft werden.

**12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften**

Nicht verfügbar.

**12.7 Andere schädliche Wirkungen**

Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

Die Informationen in diesem Abschnitt enthalten allgemeine Ratschläge und Anleitungen. Die Liste der identifizierten Verwendungen in Abschnitt 1 sollte für jede anwendungsspezifische Information im Expositionsszenario/Expositionsszenarien hinzugezogen werden.

**13.1 Verfahren der Abfallbehandlung****Produkt**

**Entsorgungsmethoden** : Die Abfallerzeugung sollte nach Möglichkeit vermieden oder minimiert werden. Die Entsorgung dieses Produkts sowie seiner Lösungen und Nebenprodukte muss jederzeit unter Einhaltung der Umweltschutzanforderungen und Abfallbeseitigungsgesetze sowie den Anforderungen der örtlichen Behörden erfolgen. Überschüsse und nicht zum Recyceln geeignete Produkte über ein anerkanntes Abfallbeseitigungsunternehmen entsorgen. Abfall nicht unbehandelt in die Kanalisation einleiten, außer wenn alle anwendbaren Vorschriften der Behörden eingehalten werden.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

- Gefährliche Abfälle** : Nach gegenwärtigem Kenntnisstand des Lieferanten ist dieses Produkt nicht als gefährlicher Abfall im Sinne der EU-Richtlinie 2008/98/EG zu betrachten.
- Hinweise zur Entsorgung** : Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.  
Bei der Entsorgung sind alle relevanten Bestimmungen von Bund, Ländern und Gemeinden zu beachten.  
Wird dieses Produkt mit anderen Abfallstoffen vermischt, dann gilt möglicherweise der ursprüngliche Abfallproduktcode nicht mehr und es muss ein geeigneter Code zugewiesen werden.  
Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an Ihre örtliche Abfallbehörde.

**Verpackung**

- Entsorgungsmethoden** : Die Abfallerzeugung sollte nach Möglichkeit vermieden oder minimiert werden. Verpackungsabfall sollte wiederverwertet werden. Verbrennung oder Deponierung sollte nur in Betracht gezogen werden, wenn Wiederverwertung nicht durchführbar ist.
- Hinweise zur Entsorgung** : Unter Zuhilfenahme der in diesem Sicherheitsdatenblatt bereitgestellten Informationen muss von den zuständigen Abfallbehörden über die Klassifizierung leerer Behälter Rat eingeholt werden.  
Leere Behälter müssen verschrottet oder überholt werden.  
Durch das Produkt verunreinigte Behälter sind in Übereinstimmung mit lokalen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen zu entsorgen.

Verpackungsart	Europäischer Abfallkatalog (EAK)	
Dose	08 01 12	Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 11 fallen

- Besondere Vorsichtsmaßnahmen** : Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden. Leere Behälter und Auskleidungen können Produktrückstände enthalten. Vermeiden Sie die Verbreitung und das Abfließen von freigesetztem Material sowie den Kontakt mit dem Erdreich, Gewässern, Abflüssen und Abwasserleitungen.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

	ADR/RID	IMDG	IATA
<b>14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer</b>	Nicht unterstellt.	Nicht unterstellt.	Nicht unterstellt.
<b>14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b>	-	-	-
<b>14.3 Transportgefahrenklassen</b>	-	-	-
<b>14.4 Verpackungsgruppe</b>	-	-	-
<b>14.5 Umweltgefahren</b>	Nein.	Nein.	Nein.

**zusätzliche Angaben**

- 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender** : **Transport auf dem Werksgelände:** nur in geschlossenen Behältern transportieren, die senkrecht und fest stehen. Personen, die das Produkt transportieren, müssen für das richtige Verhalten bei Unfällen, Auslaufen oder Verschütten unterwiesen sein.

Oil Care, Ölpflege

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

**14.7 Massengutbeförderung** : Nicht verfügbar.  
auf dem Seeweg gemäß  
IMO-Instrumenten

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

[EG Verordnung \(EG\) Nr. 1907/2006 \(REACH\)](#)

[Anhang XIV - Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe](#)

[Anhang XIV](#)

Keine der Komponenten ist gelistet.

[Besonders besorgniserregende Stoffe](#)

Keine der Komponenten ist gelistet.

[Anhang XVII - Beschränkung der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Mischungen und Erzeugnisse](#)

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	%	Benennung [Vewendung]
Octamethylcyclotetrasiloxan	≤0.1	70

**Etikettierung** : Nicht anwendbar.

**Sonstige EU-Bestimmungen**

**VOC** : Die Bestimmungen der Richtlinie 2004/42/EG über VOC gelten für dieses Produkt.  
Für weitere Informationen siehe das Etikett und / oder technische Datenblatt.

**VOC für gebrauchsfertige Mischung** : Nicht verfügbar.

**Industrieemissionen (integrierte Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung) – Luft** : Nicht gelistet

**Industrieemissionen (integrierte Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung) – Wasser** : Nicht gelistet

**Explosive Ausgangsstoffe** : Nicht anwendbar.

[Ozonabbauende Substanzen \(1005/2009/EU\)](#)

Nicht gelistet.

[Vorherige Zustimmung nach Inkenntnissetzung \(PIC, Prior Informed Consent\) \(649/2012/EU\)](#)

Nicht gelistet.

[persistente organische Schadstoffe](#)

Nicht gelistet.

[Seveso-Richtlinie](#)

Dieses Produkt wird nicht unter der Seveso-Richtlinie kontrolliert.

[Nationale Vorschriften](#)

**Lagerklasse (TRGS 510)** : 12

**Lagerklasse (TRGS 510)** : 12

[Störfallverordnung](#)

Dieses Produkt unterliegt nicht der deutschen Störfallverordnung.

**Wassergefährdungsklasse** : 3

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- Technische Anleitung Luft** : TA-Luft Nummer 5.2.5: 6.8-7.1%  
 TA-Luft Klasse I - Nummer 5.2.5: 0.9%  
 TA-Luft Klasse II - Nummer 5.2.7.1.1: 0.2%
- AOX** : Das Produkt enthält organisch gebundene Halogene und kann zum AOX-Wert im Abwasser beitragen.

### Internationale Vorschriften

#### Chemiewaffenübereinkommen, Chemikalien der Liste I, II & III

Nicht gelistet.

#### Montreal Protokoll

Nicht gelistet.

#### Stockholm-Konvention über persistente organische Schadstoffe

Nicht gelistet.

#### Rotterdam Übereinkommen über das Verfahren der vorherigen Zustimmung nach Inkenntnissetzung (PIC)

Nicht gelistet.

#### UNECE-Aarhus-Protokoll über persistente organische Verbindungen (POP) und Schwermetalle

Nicht gelistet.

#### Bestandsliste

- Kanada** : Nicht bestimmt.
- USA** : Sämtliche Bestandteile sind aktiv oder ausgenommen.

- 15.2** : Es wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.
- Stoffsicherheitsbeurteilung**

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

**CEPE-Code** : 8

✓ Kennzeichnet gegenüber der letzten Version veränderte Informationen.

- Abkürzungen und Akronyme** : ATE = Schätzwert akute Toxizität  
 CLP =Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung [Verordnung (EG) Nr. 1272/2008]  
 DMEL = Abgeleiteter Minimaler-Effekt-Grenzwert  
 DNEL = Abgeleiteter Nicht-Effekt-Grenzwert  
 EUH-Satz = CLP-spezifischer Gefahrenhinweis  
 N/A = Nicht verfügbar  
 PBT = Persistent, bioakkumulierbar und toxisch  
 PNEC = Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration  
 RRN = REACH Registriernummer  
 SGG = Trenngruppe  
 vPvB = Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

### Verfahren zur Ableitung der Einstufung gemäß der Verordnung (EG) 1272/2008 (CLP/GHS)

Einstufung	Begründung
Nicht eingestuft.	

### Volltext der abgekürzten H-Sätze

H302 H315 H317 H318 H400	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. Verursacht Hautreizungen. Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Verursacht schwere Augenschäden. Sehr giftig für Wasserorganismen.
--------------------------------------	--

### Volltext der Einstufungen [CLP/GHS]

Oil Care, Ölpflege

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Acute Tox. 4 Aquatic Acute 1 Eye Dam. 1	AKUTE TOXIZITÄT - Kategorie 4 KURZFRISTIG (AKUT) GEWÄSSERGEFÄHRDEND - Kategorie 1 SCHWERE AUGENSCHÄDIGUNG/AUGENREIZUNG - Kategorie 1
Skin Irrit. 2 Skin Sens. 1	ÄTZ-/REIZWIRKUNG AUF DIE HAUT - Kategorie 2 SENSIBILISIERUNG DER HAUT - Kategorie 1

**Druckdatum** : 28 Juni 2024**Ausgabedatum/** : 28 Juni 2024**Überarbeitungsdatum****Datum der letzten Ausgabe** : 4 Oktober 2022**Version** : 4**Hinweis für den Leser**

Die Informationen in diesem Sicherheitsdatenblatt basieren auf dem heutigen Stand des Wissens und der aktuellen Gesetzgebung. Es gibt Hinweise auf Gesundheits-, Sicherheits- und Umweltaspekte des Produktes und stellt keine Garantie für die technische Leistungsfähigkeit oder Eignung für bestimmte Anwendungen dar. Das Produkt sollte nicht für andere Zwecke als den in Abschnitt 1 angegebenen verwendet werden ohne zunächst den Lieferanten einzubeziehen und schriftliche Handlungsanweisungen einzuholen. Da die spezifischen Verwendungs-Bedingungen des Produkts außerhalb der Kontrolle des Lieferanten liegen, ist der Benutzer dafür verantwortlich, dass die Anforderungen der einschlägigen Rechtsvorschriften eingehalten werden. Die Informationen in diesem Sicherheitsdatenblatt stellen keine eigene Gefahreinschätzung für den Arbeitsplatz des Verwenders an, die durch andere Gesundheits- und Sicherheitsvorschriften erforderlich sind.